

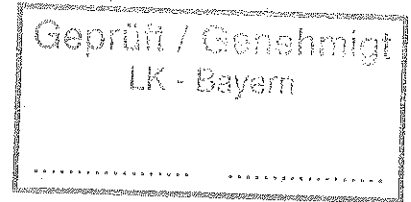
Heroldsbach/Ofr.

+ Fränkische Meisterschaft der Vielseitigkeit

+ Qualifikation Nürnberger Burgpokal der bayerischen Junioren

Vielseitigkeit

12.-14.08.2011



Veranstalter : RFV Schloß Thurn e.V./FO 8547415

Turnierleitung: Michael Bastian

Nennungsschluss: 12.07.2011

Nennungen an: Susanne Bastian, Seefeld 4, 91093 Heßdorf, Tel: 0172/
8237472, 09135/ 6936, Fax: 09135/ 722320

Vorläufige ZE

Fr.: 1,3,6,9,10

Sa.: 4,5,7,8,11 (Dressur/Springen), 12 (Dressur/Springen),

So.: 2,11(Gelände), 12 (Gelände)

Richter:

Hans-Joachim Bride, Dr. Gunnar Burczyk, Birgit Kehrlein, Wilhelm Lederer,
Frhr. Jörg von Imhoff, Gerhard Zahn

LK-Beauftragte/r:

Gerhard Moser

Parcourschef/in

Siegfried Adler

Teilnahmeberechtigung:

LPO: Stamm-Mitglieder der Vereine im Bereich der BRD, sowie
ausländische Teilnehmer/innen mit Gastlizenz gem. LPO.

Reiter der Leistungsklassen 1-3 sind in den Prüfungen nur startberechtigt,
wenn ihr Ergebnis für eine Mannschaft (siehe Prüfung) gewertet wird.

WBO: Stamm-Mitglieder der Vereine im Bereich des Regionalverbandes
Franken, sowie geladene Gäste.

Pfgr. 2 (Nürnberger Burgpokal der bayerischen Junioren Vielseitigkeit)

Stamm-Mitglieder der Vereine im Bereich der LK Bayern.

Besondere Bestimmungen:

- Für diese PLS werden keine Nachnennungen angenommen.
- Einsätze/Nennungen sind der Nennung als Scheck beizufügen, sofern nicht "online" genannt wird.
- Für Bargeld wird keine Haftung übernommen.
- Unvollständige Nennungen werden nicht bearbeitet.
- WBO-Nennungen werden nur auf dem Nennungsvordruck wie regelmäßig in Bayerns Pferde Zucht und Sport veröffentlicht (oder Download unter www.pferd-aktuell.de) angenommen.
- Meldeschluss ist 90 Min. vor Beginn der Prüfung, wenn in der Zeiteinteilung nicht anders festgelegt.
- Der Equidenpass mit korrektem Nachweis des Impfschutzes ist mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen.
- Hunde sind an der Leine zu führen.
- Für Dressurprüfungen gelten die Aufgaben des aktuellen Aufgabenheftes.
- Einzeldressuraufgaben sind auswendig oder nach eigenem Kommandogeber zu reiten.
- **Achtung Online-Nenner erhalten keine Zeiteinteilung per Post, sie ist unter NEON einzusehen.**

- Mannschaftsteilnehmer können nur Teilnehmer sein, die die einzelnen Teilprüfungen und die Prüfung 13 genannt haben.
 - die Teilnehmer einer Mannschaft müssen Stamm-Mitglied in demselben Verein sein
 - Vor Meldeschluss der ersten Mannschafts-Teilprüfung müssen die Mannschaftsführer Pferde und Teilnehmer der Mannschaft an der Meldestelle bekannt geben
 - Die Teilnahme an der jeweiligen Fränkischen Meisterschaft ist mit der Nennung anzugeben und bei Startmeldung zu bestätigen.
 - Vor der ersten Meisterschaftsprüfung müssen sich die Teilnehmer (Jun/JR) die Altersklasse für die Meisterschaft festlegen.
 - Für die Meisterschaftswertung sind mind. 3 Starter je Altersklasse bzw. 3 Mannschaften erforderlich.
 - Unterbringung der Pferde/Ponys in Boxen/Stallzelt. Gebühr pro Box € 90,- Stroh bzw. € 95,- Späne. Reservierung erfolgt nur bei Bezahlung bis Nennungsschluss.
 - Platzierung und Auszahlung des Geldpreises gem. LPO §25 1 (ein Drittel wird platziert, ein Viertel erhält Geldpreise)
 - Aufstallung der Pferde/Ponys im LKW oder im eigenen Stallzelt zu € 15,- je Pferd möglich, ohne Strom. Anmeldung und Bezahlung mit Nennung, sonst erfolgt keine Reservierung. (Aufstallung auf Transportern nur nach Abnahme und Genehmigung durch den LK-Beauftragten gem. Merkblatt der LK Bayern -Merkblatt - Pferdeaufstallung auf Transportfahrzeugen bzw. Pferdehängern- möglich).
- Achtung Online-Nenner: Bitte für eigenes Stallzelt bzw. Aufstallen auf Transporter Prüfung Nr. 14 nennen!!!**
- Teilnehmer/innen von WBO-Wettbewerben ohne Vereinsmitgliedschaft haben mit der Nennung unaufgefordert den Abschluss einer Unfallversicherung für den Reiter und einer Tierhaftpflichtversicherung für das Pferd nachzuweisen.
 - Es gelten die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen der LK Bayern Ausgabe 2011, sowie die LPO Ausgabe 2008 und die WBO Ausgabe 2008.

Springen:

Prüfungsort: 60x90 m Rasen
Abreiteplatz: 100 x 100 m Rasen

Dressur:

Prüfungsort I + II : 20x40 m Sand
Abreiteplatz: 100 x 100 m Rasen

1. Eignungsprüfung Kl.A für (E + 150,00 €, ZP)

Reitpferde

gem. § 25 Ziff. 4 LPO ohne Auszahlung des Geldpreises

Pferde: 4-6 jähr. Teiln: Alle Alterskl. LK 1-6 Ausr. 70 Richtv: 312 Aufg: R2
Einsatz: 8,50 VN: 15 SF: N

2. Komb.Prüfung Kl.E (E + 100,00 €, ZP)

Qualifikation Nürnberger Burgpokal der Bayerischen Junioren

Vielseitigkeit

Pferde: 5j.+ält. Teiln: Junioren, Jahrg. 93+jün. LK V6 Ausr. 70 Richtv:
802,A a. Dressurprüfung Kl. E gem. §402 A Aufgabe E5 gem.
Aktuellem Aufgabenheft. Die Aufgabe ist auswendig zu reiten
b. Stilspringen Kl. E gem. §520,3 c

c. Stil-Geländeprüfung Kl. E Geländestrecke ca. 10 Hindernisse/1000m gem. §671/673. Bewertet wird das rhythmische, flüssige Überwinden der Geländestrecke sowie Sitz und Einwirkung.
Gewertet werden die Teilprüfungen a, b und c im Verhältnis 1:1:1 durch Addition der erzielten Wertnoten inkl. Evtl. Abzüge für Strafpunkte.
Sieger/in ist der Teilnehmer mit der höchsten Gesamtpunktzahl. Bei Punktgleichheit entscheidet die bessere Note in der Teilprüfung c.
Einsatz: 18,00 VN: 10 SF: X

3. Dressurwettbewerb Kl.E (E + 100,00 €)

Pferde: 4j.+ält. Teiln: JR/Rei./Sen., Jahrg. 92+ält. LK 0+6 V6 nur Teilnehmer, die den Kombinierten Wettbewerb 10 nennen. Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO Teil IV,L3 1.2 Aufg: E2
Einsatz: 6,00 VN: 15 SF: J

4. Dressurprfg. Kl.L - Tr. (E + 200,00 €, ZP)

Teilprüfung 2a des Mannschaftswettkampfes

Pferde: 5j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 1-5 LK 1-3 nur Teilnehmer der Prüfung 13 mit Pferden, die in DM u/o. höher unplatziert sind. LK 5 nur Stamm-Mitglieder des Veranstalters. Ausr. 70 Richtv: 402,A Aufg: L4 (20x40m)
Einsatz: 10,00 VN: 15 SF: T

5. Dressurprfg. Kl.L - Tr. (E + 200,00 €, ZP)

Teilprüfung 2b des Mannschaftswettkampfes

Pferde: 5j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 1-5 LK 1-3 nur Teilnehmer der Prüfung 13 mit Pferden, die in DM u/o. höher unplatziert sind. LK 5 nur Stamm-Mitglieder des Veranstalters. Ausr. 70 Richtv: 402,A Aufg: L6 (20x40)
Einsatz: 10,00 VN: 15 SF: A

6. Stilspringwettbewerb Kl.E (E + 100,00 €)

Pferde: 4j.+ält. Teiln: JR/Rei./Sen., Jahrg. 92+ält. LK 0+6 V6 nur Teilnehmer, die den Kombinierten Wettbewerb 10 nennen. Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO Teil IV,L5 Hindernishöhe 85 cm
Einsatz: 6,00 VN: 10 SF: K

7. Springprüfung Kl. L (E + 200,00 €, ZP) mit Stilwertung

Teilprüfung 3a des Mannschaftswettkampfes

Pferde: 6j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 1-5 LK 1-3 nur Teilnehmer der Prüfung 13 mit Pferden, die in SS u./o. höher unplatziert sind. Ausr. 70 Richtv: 520,3e Hindernishöhe 1,15m
Einsatz: 10,00 VN: 15 SF: U

8. Springprüfung Kl.L m.Siegerrunde (E + 250,00 €, ZP)

Teilprüfung 3b des Mannschaftswettkampfes

Pferde: 6j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 1-5 LK 1-3 nur Teilnehmer der Prüfung 13 mit Pferden, die in SS u./o. höher unplatziert sind. Ausr. 70 Richtv: 533,a In der Siegerrunde sind alle Strafpunktfreien bzw. das zu platzierende Viertel des Umlaufs startberechtigt. Der Veranstalter behält sich vor, die Starterzahl in der Siegerrunde geringfügig zu erhöhen.
Startfolge in der Siegerrunde: das Paar mit dem schlechtestem Ergebnis startet zuerst usw. Hindernishöhe 1,15m
Einsatz: 11,50 VN: 15 SF: G

9. Stil-Geländeritt Kl.E (E + 100,00 €)

Pferde: 4j.+ält. Teiln: JR/Rei./Sen., Jahrg. 92+ält. LK 0+V6 Ausr. gem.
WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO Teil IV,L6 Geländestrecke ca. 1000-
1500 m, ca.10 Sprünge bis 0,90m hoch, Tempo 350-400 m/Min.
Einsatz: 6,00 VN: 15 SF: Q

10. Komb. Wettbewerb Kl.E (E)

Junge Reiter/Reiter/Senioren

Pferde: 5j.+ält. Teiln: JR/Rei./Sen., Jahrg. 92+ält. LK 0+V6 Ausr. gem.
WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: 802,A Gewertet werden die Wettbewerbe
3,6,9 die ebenfalls genannt werden müssen. Die Wertnoten der
Wettbewerbe werden addiert und ergeben somit die Endnote. Alle
Teilwettbewerbe müssen mit dem selben Pferd absolviert werden. Scheidet
ein/e Teilnehmer/in in einem Wettbewerb aus, so erhält er/sie für diesen
Wettbewerb keine Punkte, bleibt aber in der Wertung.
Einsatz: 6,00 VN: 15

11. Vielseitigkeitsprfg. Kl.A (E + 450,00 €, ZP)

Fränkische Vielseitigkeitsmeisterschaft der Junioren

+ Teilprüfung 1 des Mannschaftswettkampfes

+ Prüfung um den Jugendwanderpokal

Pferde: 5j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK V1-V6 Ausr. 70 Richtv: 601,660
Aufg: VA2 (20x40) Geländestrecke ca. 2200m, ca. 16-25 Sprünge bis
1,00m hoch, Tempo 500m/Min.
Einsatz: 24,50 VN: 15 SF: M

12. Vielseitigkeitsprfg. Kl.L (E + 600,00 €, ZP)

Wertungsprüfung Fränkische Vielseitigkeitsmeisterschaft

Einzelwertung der Senioren/Reiter und Jungen Reiter

+ Teilprüfung 1 des Mannschaftswettkampfes

Pferde: 5j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK V1-V5 Ausr. 70 Richtv: 601,660
Aufg: VL3 (20x40) auswendig, Geländestrecke ca. 2600 m, ca. 24-32
Sprünge bis 1,10m hoch, Tempo 520m/Min.
Einsatz: 29,00 VN: 15 SF: W

13. Kombinierte Prüfung (E + 350,00 €, ZP)

Mannschaftswettkampf um die vom Regionalverband Franken e.V.

gestiftete Wanderstandarte und den von S.D. Albrecht Fürst zu

Castell-Castell gestifteten Wanderpreis für den/die beste/n

Einzelteilnehmer/in in der Vielseitigkeitsprüfung Kl. L aus einer

teilnehmenden Mannschaft

Pferde: 5j.+ält. Teiln: Alle Alterskl. LK 1-6 Eine Mannschaft besteht aus 3-6
Teilnehmer/innen als Stamm-Mitglieder der Vereine des
Regionalverbandes Franken. - die Teilnehmer einer Mannschaft müssen
Stamm-Mitglied in demselben Verein sein.
Jeder Verein kann beliebig viele Mannschaften nennen und starten. Jedes
Pferd/Teilnehmer/in darf jedoch nur in einer Mannschaft und innerhalb der
Mannschaft nur in einer Disziplin starten. Je Teilnehmer/in können 2 Pferde
in den einzelnen Disziplinen gestartet werden. Jede Mannschaft muss
mindestens in jeder Teilprüfung mit einem Reiter und darf höchstens mit
zwei Reitern vertreten sein. Das punktbeste Pferd je Disziplin wird für die
Mannschaftswertung bewertet. Teilnehmer/innen, die in einer Mannschaft
starten sollen, müssen im Nennscheck die entsprechenden Teilprüfungen
und auch die Prüfung 13 kennzeichnen (Online-Nennung entsprechend).

Kombiniert gilt:

Mannschaften, die alle drei Prüfungen beendet haben, werden vor
Mannschaften platziert, die in einer Teilprüfung ausgeschieden sind.
Mannschaften, deren Teilnehmer/innen in einer Teilprüfung ausgeschieden
sind, werden vor den Mannschaften platziert, deren Teilnehmer/innen in
zwei Teilprüfungen ausgeschieden sind. Sind Mannschaften in einer
Teilprüfung ausgeschieden, erfolgt die Platzierung so, dass Mannschaften,
welche die Vielseitigkeitsprüfung beendet haben, vor denen platziert
werden, die diese Prüfung nicht beendet haben. Sind Mannschaften
punktgleich, so ist für die Platzierung das bessere Ergebnis in der
Vielseitigkeitsprüfung ausschlaggebend. Ausr. 70 Richtv: Anforderungen
für den Mannschaftswettkampf:

1. Vielseitigkeitsprüfung Kl. L, Prüfung 12 oder Vielseitigkeitsprüfung Kl. A,
Prüfung 11
2. 2a und 2b: Dressur Kl. L, Prüfungen 4 und 5.
3. 3a und 3b: Springen Kl. L, Prüfungen 7 und 8.

Bewertung:

Die Bewertung der Mannschaft erfolgt durch Punktwertung in Dressur-,
Spring- und Vielseitigkeitsprüfung. Alle 5 Prüfungen werden
zusammengerechnet.

Bewertungsverhältnisse:

Der Vielseitigkeitsreiter kann für eine Mannschaft wahlweise die Prüfung
12 (Kl. L) oder Prüfung 11 (Kl. A) reiten. Die Platzziffern der Teilprüfungen
Dressur und Springen werden jeweils addiert. Die Platzziffern der
Teilprüfung Vielseitigkeit VL wird mit 4 multipliziert, die Platzziffern der
Teilprüfung Vielseitigkeit VA wird mit 6 multipliziert und zu der Summe aus
Dressur und Springen addiert. Der/die Sieger/in in jeder Teilprüfung erhält
einen Punkt. Die folgenden Teilnehmer/innen erhalten je nach Platz in der
Teilprüfung 2, 3, 4, 5 usw. Punkte. Gewertet wird jeweils der/die beste
Teilnehmer/in der Mannschaft mit der geringsten Punktzahl. Die
Mannschaftsteilnehmer/innen werden für sich gewertet. Bei Punktgleichheit
ist die bessere Platzierung in der Vielseitigkeitsprüfung ausschlaggebend.
Scheidet ein Teilnehmer/in in der Teilprüfung aus, erhält er/sie die
schlechteste Punktzahl in dieser Teilprüfung plus 20 Strafpunkte. Sieger ist
die Mannschaft mit der geringsten Punktsomme.
Einsatz: 14,50 gilt je Mannschaft. VN: 10 SF: I Einsatz fällig bei
Startmeldung.

14. Nenngeldpauschale ()

Gebühr für Aufstallen auf LKW ohne Strom oder im eigenen Stallzelt

Pferde: Teiln: Ausr. Richtv:

Einsatz: 15,00 pro LKW ohne Strom oder je Pferd im eigenem Stallzelt